

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Soziales und Senioren	26.04.2012

### Arbeitslosenberatung in Köln - Jahresbericht 2011

Am 10.02.2009 beschloss der Rat der Stadt Köln ein von den beteiligten Trägern der Arbeitslosenberatungsstellen und Arbeitslosenzentren in Abstimmung mit der Verwaltung erarbeitetes Konzept zur optimierten und gestrafften Arbeitslosenberatung in Köln als Grundlage einer kommunalen Förderung.

Nachdem das Land NRW zum 01.01.2011 die Förderung der Erwerbslosenberatung und von Arbeitslosenzentren wieder aufnahm und diese für die Jahre 2011 und 2012 festlegte, beschloss der Ausschuss für Soziales und Senioren in seiner Sitzung am 10.02.2011, die bisherige kommunale Förderung der in dem vorgenannten Konzept aufgeführten Einrichtungen in reduziertem Umfang mit einem Gesamtbetrag von 108.880 € fortzusetzen.

Als Arbeitslosenberatungsstellen werden

- ABC Höhenhaus
- Vingster Treff
- KALZ
- Echo

und als Arbeitslosenzentren

- Veedel e.V.
- Kellerladen e.V.
- Frauen gegen Erwerbslosigkeit e.V.
- Lindweiler Treff

gefördert.

Eine weitere kommunale Förderung über das Jahr 2012 hinaus kann nur in Abhängigkeit der hierzu in den zukünftigen Haushalten veranschlagten Mittel erfolgen.

Die in einer Datenbank erfassten Statistikdaten der Beratungstätigkeit der Einrichtungen werden von diesen jährlich ausgewertet und sind in dem Jahresbericht 2011 des Kölner Beratungsnetzes dargestellt, der dem Ausschuss als Anlage zur Kenntnis gegeben wird.

Der Bericht dokumentiert weiterhin die Notwendigkeit des Kölner Netzwerkes mit seinem niederschweligen und ortsnahen Beratungsangebot für arbeitslose und von Arbeitslosigkeit bedrohte Kölner Bürgerinnen und Bürger.

Durch die städtische Finanzierung konnte das vom Rat vorgegebene Gesamtziel eines standardisierten dezentralen Beratungs- und Betreuungsangebotes auch in 2011 weiterhin umgesetzt werden. Das im vorgelegten Jahresbericht dargestellte einheitliche Berichtswesen macht dies überprüfbar.

Anlage

**Gez. Reker**